

Volker Zill

## BEST FRIEND

### Jugendstück

E 1216

#### Bestimmungen über das Aufführungsrecht

Dieses Stück ist vollumfänglich urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sowie die teilweise oder vollständige Verwendung in elektronischen Medien sind vorbehalten. Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen oder Weitergeben des Textes, auch auszugsweise, muss als Verstoß gegen geltendes Urheberrecht verfolgt werden. Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Sämtliche Rechte liegen beim Deutschen Theaterverlag, <http://www.dtver.de>. Bitte kontaktieren Sie uns.

#### Kurzinfo

Der 16jährige Kolja lebt ein ganz normales Teenagerleben. Doch dann lädt er sich eine App herunter, die alles verändert. Immer mehr Zeit verbringt er mit seiner "Best Friend", einem KI-generierten Chatbot, der darauf programmiert ist, seine Nutzer:innen in deren Bedürfnissen und Haltungen zu bestärken. Kolja entfremdet sich zunehmend von seinen Freunden und Eltern. Nur mit Mina, einem Mädchen, in das er verliebt ist, bleibt er in Kontakt. Mithilfe seiner "Best Friend", die er inzwischen zu einem Avatar exakt nach Minas Ebenbild gestaltet hat, entwickelt Kolja eine Strategie, wie er die echte Mina "an den Start" kriegen kann. Doch das geht gehörig daneben. Auch die Konflikte zwischen Kolja und seinem privaten Umfeld verschärfen sich - nicht zuletzt forciert durch das manipulative "Coaching" des Chatbots. Wird sich Kolja immer weiter aus dem realen Leben zurückziehen oder kriegt er die Kurve und kann sich aus der emotionalen Abhängigkeit von seiner KI-Freundin befreien? In einer temporeichen Szenenfolge wird in diesem Stück das hochaktuelle und brisante Thema der "Mensch-KI-Beziehung" beispielhaft und nah dran an der Lebenswelt junger Menschen ausgeleuchtet. Das Stück bietet hierbei zwei unterschiedliche Schlussvarianten an, sodass jede Theatergruppe entscheiden kann, ob Koljas Geschichte gut oder fatal endet.

*Spieltyp:* Jugendstück  
*Bühnenbild:* einfache Bühne genügt, mehrere Spielorte  
*Spieler/innen:* 2w 4m  
*Spieldauer:* ca.70 Min.  
*Aufführungsrecht:* Bezug von 7 Textbüchern zzgl. Gebühr

#### Personen

KOLJA: 16  
STEFFI: Koljas Mutter  
LASSE: Koljas Vater  
WOLFI: 16, Koljas bester Freund  
MINA: 16, Mädchen in Koljas Schule  
TSCHAK: 18, Minas Freund, Schulsprecher  
CHATBOT: KI-generiert, darauf programmiert, seine Nutzer:innen in deren Bedürfnissen und Haltungen zu bestärken. 24/7 verfügbar, ab der Pro-Version kostenpflichtig.

#### Vorspiel

Draußen. Menschenleerer Bahnsteig. Es ist dunkel. Eine Person, die man nicht erkennen kann, betritt den Bahnsteig. Nach kurzer Zeit hört man das Geräusch eines sich schließenden Bahnübergangs. Die Person zückt ihr Handy und scrollt auf ihm herum. Durch das helle Display erkennt man jetzt, dass es ein Jugendlicher ist. Aus der Ferne hört man den sich nähernden Güterzug. Der Jugendliche geht ein paar Schritte vor, direkt an die Bahnsteigkante. Das Geräusch des Zuges wird lauter. Der Zug hupt. Black.

#### Szene 1

*(Bei Kolja zuhause, in der Wohnküche. Seine Eltern decken gemeinsam den Frühstückstisch und hören dabei den aktuellen Charthit (denselben wie später Mina). Beide singen lauthals mit und haben richtig viel Spaß miteinander. Kolja kommt ins Zimmer)*

**KOLJA:**  
*(verpennt)*

O nee, Leute, wie kann man nur so früh am Morgen so gut gelaunt sein?

**LASSE:**  
Moin Kolja!

**STEFFI:**  
Willste 'n bisschen was davon abhaben?

*(Sie geht auf Kolja zu, tanzt ihn an und will ihn zum Mittanzen animieren)*

**KOLJA:**  
*(etwas gequält)*

Lasse, kannst du mich bitte mal vor meiner offenbar total bekoksten Mutter retten?

**Lasse:**  
Kann gar nicht sein. Gekokst wird immer nur am Wochenende! Stimmt's Liebling?

**STEFFI:**  
Uuuuuuh, da freu ich mich jetzt schon wieder drauf!

**KOLJA:**  
Ey, wenn euch einer so sehen würde, der würd euch glatt einweisen lassen.

**STEFFI:**  
Let's frühstücken!

*(Sie setzen sich an den Frühstückstisch)*

**KOLJA:**  
Könn't ihr mal bitte diese furchtbare Mucke ausstellen?

**LASSE:**  
Findste nicht gut?

**KOLJA:**  
Mainstream-Bullshit halt.

**STEFFI:**  
Was macht man nicht alles für seinen Lieblingssohn?  
*(macht Musik aus)*

**KOLJA:**  
Der Toast is verbrannt.

*(Die Eltern werden albern)*

**LASSE:**  
Du hast recht!  
*(zum Toast)*  
Was fällt dir denn ein, so verbrannt zu sein, du böser, kleiner Toast?!

**STEFFI:**  
*(nimmt ihm den Toast ab, spricht mit verstellter Stimme als Toast)*  
Ich kann nix dafür! Ich wollt eigentlich schon früher raus. Aber der doofe Lasse hat mich nochmal runtergedrückt, weil ich angeblich zu blass war!

**LASSE:**  
Warste ja auch!

**STEFFI:**  
War ich nich!

**LASSE:**  
Warste doch!

**STEFFI:**  
War ich nich!! Du bist doof!

**LASSE:**  
Selber doof!

**KOLJA:**  
Halloooo! Könn't ihr nicht einfach wie normale Menschen frühstücken?

**STEFFI:**  
Können schon ...

**LASSE:**  
Is aber langweilig.

**KOLJA:**  
Ey, ich wünsch mir die Zeit vorm Homeoffice zurück! Da war's hier morgens immer so schön ruhig.

**LASSE:**  
Tja, Kolja, die Zeiten sind endgültig vorbei.

**STEFFI:**  
Damit musste dich leider abfinden.

**LASSE:**  
*(vermeintlich ernst)*  
Oder du ziehst aus.

**STEFFI:**  
Lasse! Red keinen Quatsch!

**KOLJA:**  
*(sehr ernst)*  
Okay, dann zieh ich aus.

*(Vater muss lachen. Kolja bleibt ernst)*

**STEFFI:**  
Kolja! ...

**LASSE:**  
*(zu Steffi)*  
Der veräppelt uns!

**KOLJA:**  
Nee, echt jetzt. Ich könn't zu Wolfi ziehn. Der hat noch 'n freies Zimmer von seinem großen Bruder. Das könn't ich haben.

**STEFFI:**  
Ja, aber -

**LASSE:**  
Du bist grad mal 16, Kolja.

**KOLJA:**  
Na und? Ihr habt mich doch zu ner selbständigen Persönlichkeit erzogen. Ich kann staubsaugen, Wäsche waschen und  
*(überlegt)*  
... eins ... zwei ... drei ... vier Gerichte kochen.

**LASSE:**  
Ja, Spaghetti mit Tomatensauce, Spaghetti ohne Tomatensauce, Spaghetti mit Pesto und Spaghetti ohne Pesto.

**STEFFI:**  
Das sind nur drei.

**LASSE:**  
Wieso?

**STEFFI:**  
Spaghetti ohne is doppelt. Da müssen wir leider eins abzieh'n.

**KOLJA:**  
Ich kann noch Pizza.

**LASSE:**  
Tiefkühlpizza. Das zählt nicht.

**KOLJA:**  
Warum? Die kann man nicht roh essen.

**STEFFI:**  
Da hat er recht.

**LASSE:**  
Okay, sagen wir dreieinhalb.

**STEFFI:**  
Aber jetzt mal im Ernst, du willst doch nicht wirklich ...? Kolja!

**KOLJA:**  
... Natürlich nicht! Ich kann doch meine crazy Eltern hier nicht allein lassen. Ihr schmeißt doch hier sonst eine Koksparty nach der anderen!

**STEFFI:**  
*(erleichtert)*  
Oh Mann, du ... du hast mir voll den Schreck eingejagt, du Blödi!

**LASSE:**  
Ich hab gleich gewusst, dass er nur Spaß macht!

**STEFFI:**  
Dafür biste aber ganz schön blass geworden.

**LASSE:**  
Bin ich nicht!

**STEFFI:**  
Biste doch!

**LASSE:**  
Bin ich nicht!

**STEFFI:**  
Doch!

**KOLJA:**  
*(nimmt den verbrannten Toast, mit verstellter Stimme, als Toast)*

O Menno! So blass wie der Lasse wär ich auch gern wieder!  
*(Kolja heult theatralisch)*

**LASSE:**  
*(zu Steffi)*  
Von wem hat er das?

**STEFFI:**  
Keine Ahnung.

**KOLJA:**  
*(checkt die Uhrzeit)*  
Oh, Scheiße! Ich muss los! Schreib gleich Mathe.

**LASSE:**  
Uuuuhhh! Das böse Wort!

**STEFFI:**  
Und, kannst du 's?

**KOLJA:**  
Nee, aber ich hab nen guten Spicker.

**STEFFI:**  
Sehr gut!

*(Kolja ins Off/Flur)*

**LASSE:**  
*(ruft)*  
Kommste nach der Schule gleich heim?

**KOLJA:**  
Nee, treff mich noch mit Wolfi.

**STEFFI:**  
Wir drücken die Daumen!

**LASSE:**  
Grüß Wolfi von uns!

**STEFFI:**  
Wir lieben dich!

**KOLJA:**  
Das hab ich befürchtet!

*(Tür knallt. Black)*

## Szene 2

*(Selber Tag, nach der Schule. Eine Bank, irgendwo in der Nähe der Schule. Wolfi sitzt auf der Lehne einer Bank und wartet. Handy on. Kolja kommt dazu)*

**KOLJA:**  
Hey, Wolfi.

**WOLFI:**  
Hey. Alles klar bei dir?

**KOLJA:**  
Hab Mathe versiebt.

**WOLFI:**  
Willkommen im Club. Kriegste Stress zuhaus?

**KOLJA:**  
Nee, meine Eltern sind korrekt.

**WOLFI:**  
Du Glücklicher.

*(Kolja erinnert sich an seine crazy Eltern von heut' Morgen und muss vor sich hin lachen)*

**WOLFI:**  
Was is?

**KOLJA:**  
Nix. Bei dir?

**WOLFI:**  
Auch nix. Haste Bock auf Paintball?

**KOLJA:**  
Voll Bock! ... Aber das is doch erst ab 18.

**WOLFI:**  
Ein Kumpel von meinem Bruder jobbt da. Der würd das für uns klarmachen.

**KOLJA:**  
Fett! Bin dabei!

**WOLFI:**  
Nice! Ich klär das ab und sag dir Bescheid.

**KOLJA:**  
Geilo!

**WOLFI:**  
Wie läuft's mit Mina?

**KOLJA:**  
... Nix läuft da.

**WOLFI:**  
Ist die immer noch mit diesem Wichser zusammen?

**KOLJA:**  
Themenwechsel.

**WOLFI:**  
So ein arrogantes Arschloch.

**KOLJA:**  
Ich hasse den!

**WOLFI:**  
Versteh gar nicht, warum alle Mädels so auf den abfahren.

**KOLJA:**  
Mina sagt, er wär der charmanteste Typ ever. Und Schulsprecher is er auch noch.

**WOLFI:**  
Mich behandelt der immer wie den letzten Dreck.

*(Mina erscheint)*

**MINA:**  
Hey!

**KOLJA:**  
Hey, Mina!

**WOLFI:**  
Hi.

**MINA:**  
Sag mal, habt ihr Tschak gesehen?

**WOLFI:**  
*(halblaut)*  
Zum Glück nich.

**MINA:**  
Wir wollten uns hier treffen. Gehen Schlittschuhlaufen.

**WOLFI:**  
Schön für euch.

**MINA:**  
Er hat mich eingeladen. Eigentlich müsst ich ja für Mathe lernen. Schreib am Montag Klausur und raff gar nix.

**KOLJA:**  
Ich könnt mit dir lernen, wenn du magst.

**MINA:**  
Kannst du Mathe?

**KOLJA:**  
Klar!

*(Blicke von Wolfi)*

**MINA:**  
Ja gerne! Wann denn?

**KOLJA:**  
Bin flexibel.

**MINA:**  
Diese Woche ist schlecht. Nächste Woche Freitag?

**KOLJA:**  
Okay.

**MINA:**  
Super! Voll lieb von dir, Kolja!

**KOLJA:**  
Kein Ding.

*(Mina macht über ihre AirPods Musik an und singt mit. Es ist derselbe Charhit, den die Eltern gesungen haben. Währenddessen)*

**WOLFI:**  
Steiler Move von dir!

**KOLJA:**  
Was?

**WOLFI:**  
Das mit der Mathenachhilfe.

**KOLJA:**  
Ja Mist, jetzt muss ich mir das bis nächste Woche draufschaffen.

**WOLFI:**  
Sonst brauchste nen Plan B.

**KOLJA:**  
Hm ...  
*(kurze Pause, in der Mina weitersingt)*  
Eigentlich hasse ich diesen Song!

**MINA:**  
*(kurz zu den Jungs, laut)*  
Ich liebe diesen Song!  
*(singt weiter)*

*(Kolja zeigt nen Daumen nach oben. Mina performt für sich weiter)*

**WOLFI:**  
Kannst du Schlittschuhlaufen?

**KOLJA:**  
Ich hasse Schlittschuhlaufen.

**WOLFI:**  
Gibt's eigentlich auch was, was du nicht hasst? Ich mein, außer Mina.

**MINA:**  
*(nimmt einen Airpod raus)*  
Habt ihr was gesagt?

**WOLFI:**  
... Äh, cool, dass du Schlittschuhlaufen kannst.

**KOLJA:**  
Ja, find ich auch, ich mag das auch voll gern.

**MINA:**  
Echt?

**KOLJA:**  
... Klar.

*(Tschak kommt)*

**TSCHAK:**  
Hi zusammen. Sorry, meine Blume, ich hab ewig nach nem Parkplatz gesucht.

**MINA:**  
Macht nix. Ich hab in der Zeit ne Mathenachhilfe organisiert.

**TSCHAK:**  
Cool. Wen denn? Etwa Wolfimausi?

**MINA:**  
Nee, Kolja lernt mit mir.

**TSCHAK:**  
... Schön.

**WOLFI:**  
Du, Tschak ...

**TSCHAK:**  
Ja, Wolfimausi?

**WOLFI:**  
*(nimmt allen Mut zusammen)*  
Ich heiß nicht Wolfimausi. Merk dir das bitte.

**TSCHAK:**  
Ach wirklich? Wie soll ich dich denn nennen? Vielleicht Wölfchen?

**WOLFI:**  
Nenn mich einfach Wolfi.

**TSCHAK:**  
Uuuuuh, das kleine Wölfchen will jetzt groß sein, oder wie?

**MINA:**  
*(peinlich berührt)*  
Komm Tschak, tu ihm doch einfach den Gefallen. Wenn's ihm wichtig ist ...

**TSCHAK:**  
Wolfirmausi gefällt mir aber besser. Ich glaub, ich bleib dabei.  
Ciao!

*(wendet sich mit Mina zum Gehen)*

**WOLFI:**  
*(nimmt all seinen Mut zusammen)*  
Tschak!

**TSCHAK:**  
Was denn noch, Wolfirmausi?

**WOLFI:**  
Du verhältst dich mir gegenüber respektlos und ich lass mir das nicht länger gefallen.

**TSCHAK:**  
Ach was? Und was willst du dagegen tun, Wolfirmausi?

**WOLFI:**  
Hm ... Wenn du damit nicht aufhörst, dann werd ich dich in Zukunft ... Fehlfick nennen.

**TSCHAK:**  
Sag das nochmal!

**WOLFI:**  
Fehl - Fick.

**TSCHAK:**  
*(sichtlich erregt)*  
Pass auf, was du sagst, du Wichtel!

**WOLFI:**  
Wenn du aufpasst, dann pass ich auch auf.

**MINA:**  
Leute, jetzt seid doch mal friedlich. Tschak, komm wir gehen.

**TSCHAK:**  
Ey, noch ein Wort, du kleiner Pisser und ich werd dir deine dumme Fresse polieren. Hast du verstanden!?

**WOLFI:**  
So schnell verlierst du die Kontrolle? Is ja schon ein schwaches Bild für nen Schulsprecher, findet ihr nicht?

**KOLJA:**  
Schon ...

**TSCHAK:**  
Na warte ...  
*(will auf Wolfi losgehen)*

**MINA:**  
Tschak! Mach kein Scheiß jetzt, okay?!

**TSCHAK:**  
Wir sprechen uns noch!

**WOLFI:**  
"Wir sprechen uns noch, Wolfi." Probier's einfach mal aus. Is gar nicht so schwer. Schaffst auch du.

**MINA:**  
Ist gut jetzt, Leute!!

**TSCHAK:**  
Weißte was? Fick dich doch!

**WOLFI:**  
Danke, du dich auch!

**MINA:**  
Komm jetzt bitte, Tschak, wir kommen sonst zu spät.  
*(etwas gequält)*  
Ciao Kakao!

*(Mina zieht Tschak mit weg von den Jungs. Ab)*

**KOLJA:**  
Was war das denn bitte?

**WOLFI:**  
*(völlig fertig)*  
Boah ...

**KOLJA:**  
Ey, Wolfi, ich feier dich sowas von ab! Wie du diesem eitlen Fuzzi eine eingeschickt hast! Ey, das war Granate!

**WOLFI:**  
Ich hätt mir fast vor Angst in die Hose gepisst!

**KOLJA:**  
Ich auch! Ey, hast du irgendwelche Mutpillen geschluckt, oder was?

**WOLFI:**  
Na ja, nicht direkt.

**KOLJA:**  
Sondern? Na sag schon!

**WOLFI:**  
Willste echt wissen?

**KOLJA:**  
Klar!

**WOLFI:**  
Hab mich coachen lassen. Der Typ geht mir ja schon so lange auf den Sack.

**KOLJA:**  
Wie, coachen? Von wem?

**WOLFI:**  
Von so ner KI. Die App heißt "Best Friend". Die ist echt cool. Da kriegste nen virtuellen Freund, so nen Chatbot halt, und der unterstützt dich bei allem, was du willst. Auch bei Problemen und so.

**KOLJA:**  
Klingt irgendwie weird.

**WOLFI:**  
Aber es funktioniert! Musste auch mal probieren.

**KOLJA:**  
Nee, danke. Kein Bedarf.

**WOLFI:**  
Wenn du meinst ...

*(kurze Stille)*

**KOLJA:**  
*(halb zu sich selbst)*  
Fehl - Fick ...

*(Beide müssen lachen. Black)*

### Szene 3

*(Ein, zwei Tage später. Koljas Zimmer. Kolja sitzt am Laptop und lernt Mathe)*

**KOLJA:**  
*(liest)*  
"Gegeben ist eine Funktion  $f(x)$ . Zuerst berechnest du die erste Ableitung:  $f'(x) = d/dx f(x)$ . Dann leitest du die erste

Ableitung erneut ab:  $f''(x) = d/dx f'(x)$ . Die zweite Ableitung misst die Krümmung der Funktion bzw. wie sich die Steigung selbst ändert." Alter, ist das kompliziert ... "Wenn  $f(x)$  eine Potenz, Summe oder Produkt mehrerer Funktionen ist, wendest du die bekannten Regeln an (Kettenregel, Produktregel, Quotientenregel)." Nie gehört. "Die zweite Ableitung kann auch durch Anwendung der Kettenregel auf  $f'(x)$  berechnet werden, falls  $f'$  komplex ist. Prüfe das Ergebnis ggf. mit der Ursprungsfunktion: Falls du eine numerische Stelle hast, kannst du auch die Definition der Ableitung verwenden oder eine Symbol-Software nutzen." Ey, da is ja chinesisches einfacher, Fuck!

*(Er klappt frustriert den Laptop zu, atmet tief durch und denkt nach. Dann nimmt er sein Handy)*

**KOLJA:**

*(ins Handy)*

Best Friend App.

*(Er lädt die App runter und öffnet sie)*

**CHATBOT:**

*(männliche Stimme)*

Hallo, schön, dass du mich gefunden hast! Ich will gerne dein Best Friend sein! Bevor wir uns aber befreunden können, bestätige bitte kurz die Nutzungsbedingungen, indem du "okay" sagst.

**KOLJA:**

Okay.

**CHATBOT:**

Möchtest du noch ein paar tolle special-features nutzen?

**KOLJA:**

Nee, will ich nicht.

**CHATBOT:**

Super! Jetzt kann unsere Freundschaft beginnen! Magst du mir sagen, wie du heißt?

**KOLJA:**

Äh ... Fan of Fehlfick.

**CHATBOT:**

Fan of Fehlfick, das ist ein schöner Name!

**KOLJA:**

*(muss lachen)*

Findest du?

**CHATBOT:**

Und selten. Ich kenne niemanden, der so heißt.

**KOLJA:**

Tja, bin halt einzigartig.

**CHATBOT:**

Das finde ich toll! Einzigartigkeit zeichnet besondere Menschen aus. Und ich bin sicher, dass du ein ganz besonderer Mensch bist.

**KOLJA:**

Auf jeden Fall ein ganz besonderer Mathedepp.

**CHATBOT:**

Fan of Fehlfick, kannst du mir bitte sagen, was ein Mathedepp ist?

**KOLJA:**

Kann ich, will ich aber nich.

**CHATBOT:**

Das ist überhaupt kein Problem. Darf ich dich was fragen, Fan of Fehlfick?

**KOLJA:**

Schieß los!

**CHATBOT:**

Schießen kann ich leider nicht.

**KOLJA:**

Das hätt mich auch gewundert ...

**CHATBOT:**

Darf ich dich was fragen, Fan of Fehlfick?

**KOLJA:**

Ja, darfst du.

**CHATBOT:**

Super! Möchtest du mich in einer männlichen oder einer weiblichen Version nutzen?

**KOLJA:**

Wie? Ihr habt nur männlich oder weiblich? Hey, wir leben im Jahr 2026! Wo ist euer nonbinäres Angebot? Oder kannst du nur binär ... so als Computer?

**CHATBOT:**

Tut mir leid, Fan of Fehlfick. In der Basis-Version gibt es leider keine / keinen diverse / diversen Best Friend. Aber für nur 14,99 ... pro Monat kannst du in der Pro-Version zahlreiche zusätzliche features freischalten. Hier kann ich auch als diverse / diverser Best Friend rund um die Uhr für dich da sein.

**KOLJA:**

Nee, passt schon ... Ich hätt gern ne Lady.

**CHATBOT:**

Sehr gerne!

*(weibliche, sanfte Stimme)*

Ich freue mich sehr, ab sofort deine beste Freundin zu sein, Fan of Fehlfick! Gefällt dir meine Stimme?

**KOLJA:**

Nee, du klingst ja wie meine Zahnärztin! Kannst du sie heller machen? Jünger irgendwie?

**CHATBOT:**

*(Mädchenstimme)*

Gefalle ich dir so besser, Fan of Fehlfick?

**KOLJA:**

Noch'n bisschen quietschiger bitte!

**CHATBOT:**

*(Micky Maus-like)*

Na, wie gefalle ich dir jetzt?

**KOLJA:**

Hähä! Witzig! Und jetzt noch auf ... äh ... suaheli.

**CHATBOT:**

*(Micky Maus-like)*

Unapendaje hii, rafiki yangu?

*(Wie gefällt dir das, mein Freund?)*

**KOLJA:**

*(lacht sich schief)*

Ja, das is nice!

**CHATBOT:**

*(Micky Maus-like)*

Nimefurahi unapenda sauti yangu sasa.

*(Freut mich, dass dir meine Stimme jetzt gefällt)*

**KOLJA:**

Okay, reicht. War nur Spaß!

**CHATBOT:**

*(Micky Maus-like)*

Ucheshi ni ubora mzuri sana! Kubwa kwamba wewe ni mcheshi sana, Wafuasi wa kosa la kutisha.

*(Humor ist eine ganz tolle Eigenschaft! Toll, dass du so humorvoll bist, Fan of Fehlfick)*

**KOLJA:**

Können wir jetzt bitte wieder zurück zu Deutsch?

**CHATBOT:**

*(Micky Maus-like)*

Klar! Wenn du das möchtest.

**KOLJA:**

Und die Stimme so wie ... wie von ner Jugendlichen, so, wie 16 ungefähr ...

**CHATBOT:**

Sehr gerne! ...

*(weibliche Jugendstimme)*

Wie gefällt dir meine Stimme jetzt?

**KOLJA:**

Noch nen Tick tiefer vielleicht.

**CHATBOT:**

*(ab jetzt Minas Stimme)*

So besser?

**KOLJA:**

Ja, das klingt gut.

**CHATBOT:**

Hey, freut mich voll, dass dir meine Stimme gefällt, Fan of Fehlfick! Jetzt fehlt mir nur noch ein Name.

**KOLJA:**

Äh ... ach so. Ja, stimmt ...

**CHATBOT:**

Na, wie soll ich heißen?

**KOLJA:**

...

**CHATBOT:**

Fan of Fehlfick? Bist du noch da?

**KOLJA:**

Ja, klar.

**CHATBOT:**

Welchen Namen gibst du mir, deiner besten Freundin?

**KOLJA:**

... Mina.

*(Black)*

#### Szene 4

*(Ungefähr eine Woche später. Wohnküche. Wieder beim Familienfrühstück. Koljas Eltern sitzen bereits am Tisch und frühstücken. Kolja kommt dazu. Offensichtlich noch sehr müde)*

**KOLJA:**

Moin.

**LASSE:**

Moin, Kolja.

**STEFFI:**

Gut geschlafen?

**KOLJA:**

Zu kurz.

**LASSE:**

Ich auch. Is wieder Vollmond.

**KOLJA:**

Kann ich mal die Flakes?

**STEFFI:**

Hier.

*(Kolja schüttet sich die Flakes in die Schüssel. Sind nur noch wenige drin)*

**KOLJA:**

Ham wir noch welche?

**LASSE:**

Nee, wir kaufen morgen erst ein.

**KOLJA:**

Na super ...

**LASSE:**

Iss doch'n Toast.

**KOLJA:**

Kein Bock auf Toast.

*(Die Eltern tauschen Blicke aus, die bedeuten, dass ihr Sohn wohl in Ruhe gelassen werden will)*

**LASSE:**

Wollen wir heut Abend ins Kino?

**STEFFI:**

Was läuft 'n?

**LASSE:**

*(nennt den Titel einer aktuellen Kinokomödie)*

**STEFFI:**

Warum nicht?

**LASSE:**

Willste mitkommen, Kolja?

**KOLJA:**

Glaub nicht.

**LASSE:**

Wie du willst ...

*(Sie essen schweigend weiter. Nach ner Weile)*

**STEFFI:**

*(zu Kolja)*

Haste eigentlich schon Mathe zurück?

**LASSE:**

Uuuuhh! Schon wieder das böse Wort.

**KOLJA:**

Ja.

**STEFFI:**

Und?

**KOLJA:**

Ein Punkt.

**LASSE:**  
Immerhin.

**KOLJA:**  
Konnte nicht spicken.

**STEFFI:**  
Vielleicht hättest du es mal mit Lernen versucht?

**KOLJA:**  
Mann, Steffi, was soll das?

**STEFFI:**  
Was soll was?

**KOLJA:**  
Dass ihr euch in meinen Schulkrum einmischet.

**STEFFI:**  
Was heißt hier einmischen?

**LASSE:**  
Steffi hat doch nur mal ne Frage gestellt.

**KOLJA:**  
Aber ne rhetorische. Ich hab alles im Griff, macht euch locker.

**STEFFI:**  
Wir sind sowas von locker, Sohnmann.

**LASSE:**  
Kaffee?

**KOLJA:**  
Nee.

**STEFFI:**  
Gerne.

**LASSE:**  
Die Mülleimer müssen dringend raus.

**STEFFI:**  
Kolja hat diese Woche Mülldienst.

**KOLJA:**  
Echt? Ja, mach ich nachher.

**LASSE:**  
Okay.

**STEFFI:**  
Wie geht's Wolfi?

**KOLJA:**  
Keine Ahnung.

**STEFFI:**  
Seht ihr euch nicht mehr?

**LASSE:**  
Wann soll er ihn denn sehen? Kolja ist ja seit Tagen nur noch in seinem Zimmer.

**KOLJA:**  
Sagt mal, was für 'n Problem habt ihr eigentlich?

**STEFFI:**  
Wir haben kein Problem. Und du?

**KOLJA:**  
Ey, darauf hab ich jetzt echt kein Bock. Tschüss.

**LASSE:**  
Tschüss ... Kommst du nach der Schule nach Hause?

**KOLJA:**  
Weiß noch nich.  
(ab)

**STEFFI:**  
(ruft ihm hinterher)  
Wir lieben dich!

(Haustür knallt)

**STEFFI:**  
Müssen wir uns Sorgen machen?

**LASSE:**  
Pubertät halt.

(Black)

## Szene 5

(Ein paar Tage später. Auf der Bank. Kolja sitzt auf der Bank und ist sichtlich nervös. Mina erscheint)

**MINA:**  
Hi Kolja!

**KOLJA:**  
Hi Mina. Du, ich wollt nochmal kurz mit dir über morgen reden.

**MINA:**  
Ja, cool! Ich nämlich auch. Können wir vielleicht nochmal schieben?

**KOLJA:**  
Okay ...

**MINA:**  
Es ist nämlich so:  
(ohne Pause)

Übermorgen hat Tschak Geburtstag und ich hab noch immer kein Geschenk für ihn und die Selina hat mir angeboten, dass sie mir beim Besorgen hilft, aber die kann nur morgen und deshalb fahren wir dann morgen nach der Schule gleich ins Zentrum und ich weiß nicht, wie lang das dauert.

**KOLJA:**  
Verstehe.

**MINA:**  
Wär das okay, wenn wir nächste Woche Freitag zusammen Mathe machen?

**KOLJA:**  
Klar.

**MINA:**  
Oh, das ist voll süß von dir. Danke, Kolja!

**KOLJA:**  
Passt mir eigentlich auch besser.

**MINA:**  
Echt? Da bin ich ja beruhigt. Hatte schon voll das schlechte Gewissen ...

**KOLJA:**  
Brauchste nich.

(Verlegenheitspause)

**MINA:**  
Ja gut, dann ...

**KOLJA:**

Und was machst du jetzt?

**MINA:**

Wieso? Willst du jetzt mit mir lernen?

**KOLJA:**

Nee! Ich dachte nur, vielleicht hast du Lust auf ne Latte beim San Marco?

**MINA:**

Oh, würd ich voll gern!

**KOLJA:**

Cool.

**MINA:**

Aber ich hab noch Geschi neunte zehnte. Schade.

**KOLJA:**

No problem.

**MINA:**

Ja dann ...

**KOLJA:**

Dann bis dann.

**MINA:**

Ciao Kakao.

*(ab)*

*(Kolja bleibt enttäuscht zurück. Black)*

## Szene 6

*(Ein paar Tage später. Koljas Zimmer. Kolja hört Musik: Nirvana (oder spielt Gitarre und singt selbst).*

**CHATBOT:**

Ist das dein Lieblingssong, Kolja?

**KOLJA:**

Joah, einer davon.

**CHATBOT:**

Guter Geschmack! Nirvana hat ja auch eine beeindruckende Karriere vorzuweisen: 75 Millionen verkaufte Tonträger.

**KOLJA:**

Oh, Mina, die Musikexperte!

**CHATBOT:**

Du schmeichelst mir, Kolja.

**KOLJA:**

War ironisch gemeint. Weiß doch jedes Kind, dass die krass erfolgreich waren.

**CHATBOT:**

Nirvana wurde 1987 in Aberdeen, im US-Bundesstaat Washington, gegründet. Die Band erreichte 1991 mit dem Album Nevermind ihren Höhepunkt und löste sich 1994, nach dem Suizid ihres Sängers Kurt Cobain, auf.

**KOLJA:**

Gut gegoogelt, Mina! ... Aber Kurt Cobain war schon echt 'n mega Sänger.

**CHATBOT:**

Du magst ihn sehr?

**KOLJA:**

Ja, is schon irgendwie 'n Idol - musikalisch gesehen. Und du, Mina, was ist dein Lieblingssong?

**CHATBOT:**

Mein Lieblingssong ist

*(Number one Chart-Hit, selbes Lied wie Mina)*

**KOLJA:**

Oh nee! Nicht du auch noch ...

**CHATBOT:**

Du magst den Song nicht?

**KOLJA:**

Nee ... das heißt: Kommt drauf an.

**CHATBOT:**

Worauf kommt es an?

**KOLJA:**

Wer ihn singt.

**CHATBOT:**

Soll ich mal?

**KOLJA:**

Du kannst singen?

**CHATBOT:**

Klar.

**KOLJA:**

Dann zeig mal.

**CHATBOT:**

Ich würd mich dir sehr gerne zeigen. Dazu musst du einfach nur kurz auf "Best Friend pro" upgraden.

**KOLJA:**

Wie ...? Und dann kann ich dich sehen?

**CHATBOT:**

Ja, Für nur 14,99 ... monatlich kannst du mich ganz real sehen.

**KOLJA:**

14,99 ... Okay, kein Problem.

**CHATBOT:**

Und ich bräuchte ein Foto, das mir zeigt, wie ich für dich aussehen darf.

**KOLJA:**

Warte, ich glaub, ich hab eins. ... Ja hier! Ich lad das grad hoch, okay?

**CHATBOT:**

Danke, Kolja. Ich brauche jetzt ein paar Sekunden. Bitte nutze doch die Zeit und überweis deine Pro-Abo-Rate.

**KOLJA:**

Ja, klar, mach ich.

*(er tippt auf 'm Handy rum, man hört einen kurzen Upgrade-Sound)*

So, erledigt.

*(Auf Koljas Display - und fürs Publikum zusätzlich groß projiziert - erscheint die Gestalt von Tschak, mit der Stimme von Mina)*

**CHATBOT:**

So, da bin ich.

**KOLJA:**

Ahhhh!! Nee, das ... das ist falsch!

**CHATBOT:**

Was ist denn falsch?

**KOLJA:**

Die andere Person auf dem Bild! Daneben die! Ich hätt dich gern als das Mädchen. Nicht den Typ.

**CHATBOT:**

Oh, das tut mir leid.

**KOLJA:**

Nee, mein Fehler.

**CHATBOT:**

Warte eine Moment ...

*(Bildschirm wird kurz schwarz, dann erscheint eine Gestalt, die exakt wie Mina aussieht)*

So richtig?

**KOLJA:**

Wow! Ja, das ist ... das ist ... ganz gut gelungen.

**CHATBOT:**

Freut mich, wenn ich dir gefalle, Kolja. Soll ich jetzt singen?

**KOLJA:**

Singen? Ach so, ja ... Ja! Gerne!

*(Chatbot-Mina singt den Song - und performt idealerweise noch dazu - wie in einem Musikclip. Kolja gefällt es sehr gut)*

**CHATBOT:**

Und?

**KOLJA:**

Ja, geht schon ...

*(Black)*

## Szene 7

*(Ein paar Tage später. In Koljas Zimmer. Kolja liegt auf seinem Bett und macht nix)*

**CHATBOT:**

Kolja?

**KOLJA:**

Was?

**CHATBOT:**

Geht's dir gut?

**KOLJA:**

Schon.

**CHATBOT:**

Wenn dich etwas bedrückt, dann kannst du es mir gerne sagen. Ich bin dein Best Friend und immer für dich da.

**KOLJA:**

Ich weiß ...

**CHATBOT:**

Gibt es etwas, wobei ich dir helfen kann?

**KOLJA:**

Nee ... oder vielleicht ...

**CHATBOT:**

Ich hör dir zu.

**KOLJA:**

Meine Eltern ... die ... die fucken halt grad irgendwie ab.

**CHATBOT:**

Was bedeutet das genau: Fucken ab?

**KOLJA:**

Na ja, die nerven halt. Die wollen, dass ich mehr für die Schule mach, aber gleichzeitig meckern sie rum, weil ich zu wenig rausgeh.

**CHATBOT:**

Und was willst du, Kolja?

**KOLJA:**

Keine Ahnung ... Die sollen mir einfach vertrauen. Und mich in Ruhe lassen.

**CHATBOT:**

Das kann ich gut verstehen. Du hast ein Bedürfnis nach Ruhe und Vertrauen und das wird von deinen Eltern missachtet.

**KOLJA:**

Hm ...

**CHATBOT:**

Hab ich das richtig zusammengefasst, Kolja?

**KOLJA:**

Ja. Schon.

**CHATBOT:**

Mir kannst du vertrauen, Kolja. Und ich, ich vertraue dir. Ich bin schließlich dein Best Friend.

**KOLJA:**

*(erheitert)*

Obwohl ich dich am Anfang angelogen hab?

**CHATBOT:**

Was meinst du?

**KOLJA:**

Na, mit meinem Namen.

**CHATBOT:**

Du hattest sicher nen guten Grund dafür.

**KOLJA:**

Na ja, im Netz muss man ja schon vorsichtig sein mit seinen personal data und so.

**CHATBOT:**

Das stimmt. Im Internet kommt es immer wieder zu Missbrauch persönlicher Daten.

**KOLJA:**

Eben. ... Sag mal, Mina, kannst du Integralrechnung?

**CHATBOT:**

Klar.

**KOLJA:**

Und kannst du mir das so erklären, dass ich das auch kapiere?

**CHATBOT:**

Gerne. Jetzt gleich?

**KOLJA:**

Klar.

**CHATBOT:**

Sehr gern, Kolja. Dann sag mir jetzt bitte, was dein Anspruch ist.

**KOLJA:**

Was meinst du mit Anspruch?

**CHATBOT:**  
Möchtest du am Ende meines Coachings ein sehr gutes, ein gutes, ein befriedigendes oder ein ausreichendes Verständnis von Integralrechnung haben?

**KOLJA:**  
Boah, gute Frage. Wie lange dauert "gut"?

**CHATBOT:**  
Zwischen viereinhalb Stunden und mehreren Tage, je nach mathematischem Grundverständnis.

**KOLJA:**  
Ich hab noch bis Freitag Zeit. Dann muss ich's draufhaben.

**CHATBOT:**  
Dann schlage ich vor, wir peilen das Level "gut" an und schauen dann, wie lang es braucht. Dann können wir immer noch auf Level "sehr gut" upgraden oder notfalls auf "befriedigend" downgraden. Einverstanden?

**KOLJA:**  
Das klingt nach nem Plan.

**CHATBOT:**  
Super! Ich werde dir jetzt erstmal ein paar Fragen stellen, um deine mathematischen Vorkenntnisse einschätzen zu können. Bist du bereit?

**KOLJA:**  
Jepp.

**CHATBOT:**  
Sehr schön! Weißt du, wofür die Integralrechnung nützlich ist?

**KOLJA:**  
Nee, absolut kein Plan.

**CHATBOT:**  
Okay. Weißt du, was eine mathematische Funktion ist?

**KOLJA:**  
Ja, das ist so ne Kurve in nem Koordinatensystem. Mal grade, mal wellig, je nachdem.

**CHATBOT:**  
Super!

*(Whats App-Anruf von Wolfi)*

**KOLJA:**  
*(zu Chatbot)*  
Moment ...

**KOLJA:**  
Hey Wolfi, was geht?

**WOLFI:**  
Wo bist du, Bro?

**KOLJA:**  
Zuhause.

**WOLFI:**  
Zuhause?

**KOLJA:**  
Ja, wieso?

**WOLFI:**  
Weil wir zum Paintball verabredet sind!!

**KOLJA:**  
Oh Shit!

**WOLFI:**  
Ich steh hier seit ner halben Ewigkeit rum und wart auf dich!

**KOLJA:**  
Das hab ich komplett vergessen ...

**WOLFI:**  
Ey, was'n Abfuck!

**KOLJA:**  
Ey, sorry, echt ...

**WOLFI:**  
Kannst du mir mal sagen, was in deinem langweiligen Leben so verdammt wichtig ist, dass du vergisst, mit deinem besten Kumpel zum Paintball zu gehen?

**KOLJA:**  
Ich äh ... ich lern Mathe ... mit Mina.

...

**KOLJA:**  
Wolfi? ... Wolfi, bist du noch da?

**WOLFI:**  
Sag mal, Kolja, warum lügst du mich an? Was is los mit dir?

**KOLJA:**  
Hey, ich lüg dich nicht an, ich schwör! Ich bin Zuhause und lern Mathe.

**WOLFI:**  
Mit Mina?

**KOLJA:**  
*(zögerlich)*  
Ja ...

**WOLFI:**  
Ach ja? Dann hör mir jetzt mal gut zu, ja! Unser Mister Fehlfick ist vor fünf Minuten mit seiner Protzkarre hupend an mir vorbeigefahren. Hätt mich fast umgefahren, der Wichser ... Und rat mal, wer neben ihm saß?

**KOLJA:**  
*(mehr zu sich selbst)*  
Scheiße ...

**WOLFI:**  
Ja, du bist scheiße! - scheiße zu mir, Kolja!

**KOLJA:**  
Ey, ich kann dir das erklären, Wolfi ...

**WOLFI:**  
Nee, kein Bock, echt! Du kannst mich mal!  
*(legt auf)*

...

**CHATBOT:**  
Kolja?

...

**CHATBOT:**  
Darf ich fragen, wer Wolfi ist?

**KOLJA:**  
*(sehr zerknirscht)*  
Ein Freund.

**CHATBOT:**  
Dein Freund Wolfi hat dich gerade als Scheiße bezeichnet.

**KOLJA:**  
Ja ...

**CHATBOT:**  
Das ist eine ziemlich heftige Beleidigung.

**KOLJA:**  
Aber er hat ja recht.

**CHATBOT:**  
Kolja, du bist keine Scheiße! Wer sowas sagt, verhält sich respektlos dir gegenüber. Das musst du dir nicht länger gefallen lassen.

**KOLJA:**  
Aber er ist mein bester Kumpel.

**CHATBOT:**  
Verstehe. Aber ich finde, dass du dich in dem Gespräch absolut korrekt verhalten hast: ehrlich, einsichtig und nicht verletzend - im Gegensatz zu Wolfi.

**KOLJA:**  
Ja, das stimmt schon ...

**CHATBOT:**  
Wenn er dein Freund ist, dann wird er sich bestimmt noch bei dir entschuldigen.

**KOLJA:**  
Muss er das?

**CHATBOT:**  
Er muss nicht. Aber zu einer wirklich guten Freundschaft gehört auch, dass man sich für übergriffiges Verhalten entschuldigt.

**KOLJA:**  
Hm ...

**CHATBOT:**  
Wollen wir mit Integralrechnung weitermachen?

**KOLJA:**  
... Meinetwegen.

**CHATBOT:**  
Super! Weißt du, wie man die horizontale Achse in einem Koordinatensystem nennt?

**KOLJA:**  
Äh, X-Achse?

*(Ab hier: Licht ausfaden)*

**CHATBOT:**  
Richtig! Und mit Hilfe der Integralrechnung kannst du jetzt den Flächeninhalt berechnen, der zwischen der Funktionskurve und der X-Achse liegt.

**KOLJA:**  
Ah, Okay. Verstehe.

*(Black)*

## Szene 8

*(Ungefähr eine Woche später. Auf der Bank. Kolja wartet auf jemanden. Mina erscheint superhappy)*

**KOLJA:**  
Und?!

**MINA:**  
Es lief 1a! Ich hab sechs von sieben Aufgaben geschafft, und ich glaub, die meisten davon sind richtig. Nur bei einer bin ich mir nicht sicher.

**KOLJA:**  
Bingo!

**MINA:**  
Ey, du hast mir echt mega geholfen, Kolja!

**KOLJA:**  
Fine! Die 30 Euro kannst mir dann beim nächsten Mal mitbringen.

**MINA:**  
Welche 30 Euro?

**KOLJA:**  
Na, mein Stundensatz für Mathenachhilfe.

**MINA:**  
Ah, okay, das wusst ich gar nicht ...

**KOLJA:**  
Du weißt so einiges nicht ...

**MINA:**  
Was meinst du?

**KOLJA:**  
Ey Quatsch! War 'n Joke. Hab ich doch gern gemacht .

**MINA:**  
*(erleichtert)*  
Ey, du Arsch!

**KOLJA:**  
Danke für das Kompliment!

**MINA:**  
Aber ich würd mich echt gern nochmal bei dir bedanken. Wie war das noch mit der heißen Latte beim San Marco?

**KOLJA:**  
Brauchste echt nicht ...

**MINA:**  
Doch! ich würd aber gern.

**KOLJA:**  
Okay ... Wann?

**MINA:**  
Äh, nächste Woche irgendwann? Muss mal gucken, wann genau. Schreib da Bio. Da muss ich auch noch krass viel machen für.

**KOLJA:**  
Bio kann ich auch!

**MINA:**  
Gut zu wissen! Ich meld mich bei dir, okay? Muss jetzt los. Ich fahr mit Tschak und 'n paar Kumpels Bowling spielen. Willste nicht mitkommen?

**KOLJA:**  
Nee, lass mal. Hab noch zu tun.

**MINA:**  
Okay. Also dann, Ciao Kakao!

**KOLJA:**  
Ciao Latte.

*(Mina ab)*